



15. Zeuthener Kirchenbrief

Liebe · Glaube · Zuversicht

Liebe Leser und Leserinnen, bald feiern wir das Erntedankfest und werden diesen Psalm voller Dankbarkeit beten. Ich freue mich, dass es so schöne Feste in unserem Kirchenjahr gibt. Immer wieder sind wir eingeladen zu feiern. „Unser Leben sei ein Fest“ heißt es sogar in einem neueren Kirchenlied. Für mich ist es ein wunderbares Bild für unser Dasein auf dieser Erde. Zu einem Fest sind wir alle eingeladen. Wir sind in dieser Welt Gäste. Und alles ist bereit, damit wir uns daran erfreuen: Früchte und Brot, Wasser und Wein, Blumen und Musik, ... Gottes Gaben und die Werke unserer Hände. Und eigentlich ist genug für alle Menschen da. Gerecht verteilt sollen die Angebote auf dem Büfett sein. Gastpflicht ist es, dafür zu sorgen, dass auch die anderen Gäste satt werden, die vielleicht etwas langsamer oder schüchterner sind, die den Anderen den Vortritt lassen oder den Weg zum Büfett nicht finden. Alle sollen ihre Freude haben an diesem einmaligen Fest. Aufgefordert sind wir, auch diejenigen Gäste anzunehmen, die etwas anstrengender sind oder sich nicht immer zu benehmen wissen, und ihnen mit großem Herzen zu begegnen. Auch denen, die meinen, dass es in ihrem Leben nichts zu feiern gibt, zu helfen, ihre Last zu tragen, sie zu trösten und ihnen die Augen zu öffnen für all die Schönheiten, die Gott für uns parat hält:

>> Fortsetzung von Seite 1

den herrlich blauen Himmel dieser Tage, das Sternenzelt, aber auch die Herbstpracht in unseren Gärten und auf den Feldern. Es ist nur für eine gewisse Zeit, dass wir hier sein dürfen. Die Einen etwas länger, die Anderen etwas kürzer und manche leider viel zu kurz. Aber gerade weil unsere Zeit hier so begrenzt ist, sollen wir sie nicht vertun mit nutzlosem Geschwätz und gekränktem Schweigen, Hass und Hässlichkeiten, Gier und Neid, Zank und Streit ... Nicht zufällig hat die Kirche das als Todsünde bezeichnet, macht es doch unser Leben schwerer und gehört nicht in einen schönen Festsaal. Es trennt uns von unserem Gastglück, zu dem Lebensfreude und Nächstenliebe gehören. „Kleider der Freude und des Heils“ und den „Mantel

der Gerechtigkeit“ sollen wir stattdessen anlegen und die Tage genießen, bevor die bösen Tage kommen und die Jahre, von denen wir sagen „sie gefallen uns nicht.“

Erfreuen wir uns an der verschwenderischen Großzügigkeit unseres Gastgebers. Denn einmal wird Gott uns empfangen in seinem ewigen Festsaal, der uns als unendlich schön und reich geschmückt, von überwältigender Fülle und Pracht beschrieben wird, wo alle Tränen abgewischt sein werden und kein Leid mehr sein wird. Die Aussicht darauf lässt mich hoffen und lehrt mich zugleich, diesem Leben seine schönsten Seiten abzugewinnen, mir also die Dinge zum Besten dienen zu lassen, mich an dem Schönen zu erfreuen und über dem Schweren nicht zu verbittern, sondern Frieden zu suchen und immer wieder zu beten:

Gott, lehre mich bedenken, dass ich sterben muss, damit ich ein weises Herz gewinne. Hilf mir, die Dinge zu ändern, die in meiner Macht stehen, und mich mit denen abzufinden, die ich nicht ändern kann, und gib mir die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden. Amen.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Herbst.
Ihre Pfarrerin Cornelia Mix*



Einladung zum Bläsergottesdienst

Am 8. Oktober 2023 um 10:45 Uhr findet in der Zeuthener Martin-Luther-Kirche ein besonderer Festgottesdienst statt.

Wir erinnern gern nochmals an das Konfirmationsjubiläum, zu dem wir Sie an diesem Sonntag herzlich einladen. Alle diejenigen, die noch Interesse haben, sich Jahre nach der eigenen Konfirmation segnen zu lassen, melden sich bitte bis zum 1. Oktober unter 033762 93313 oder per Mail an kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

Herr Jens Jouvenal, unser neuer Bläserbeauftragter, den wir Ihnen im letzten Kirchenbrief vorgestellt haben, wird mit dem Posaunenchor das erste Mal unseren Gottesdienst gestalten. Wir freuen uns sehr auf ihn und bedanken uns herzlich.

Eine schöne Gelegenheit bietet sich Ihnen, denn auch unsere vier neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, werden sich Ihnen im Festgottesdienst vorstellen.

Im Anschluss an diesen Gottesdienst, laden wir Sie zur Gemeindeversammlung im Gemeindesaal in Zeuthen ein. Alle Gemeindemitglieder sind willkommen, bei einer Tasse Kaffee die Entwicklung unserer Gemeinde zu diskutieren. Lassen sie uns gemeinsam besprechen was gut ist oder vielleicht auch noch der Verbesserung bedarf. Gesucht werden Menschen, die Zeit und Freude haben sich einzubringen.

**„Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“
...natürlich auch eine fröhliche Geberin
(2. Korinther 9,7)**

Liebe Schwestern und Brüder, Erntedank ist eine gute Gelegenheit, Ihnen allen zu danken, die Sie uns in großer Treue immer wieder unterstützen, manche mit regelmäßigen kleineren Beträgen, andere mit gelegentlichen großen Spenden, wieder andere mit einem Umschlag in die Hand gedrückt und gedacht als Hilfe, wo der Schuh drückt... Wir sind sehr froh und dankbar für jede finanzielle Unterstützung, hilft sie uns doch, gerade auch diejenigen zu unterstützen und zu erfreuen, die mit

jedem Cent rechnen müssen und in verborgener Armut leben und auch ihnen die Teilnahme an Ausflügen, Veranstaltungen und Fahrten zu ermöglichen und großzügig zur Teilnahme am Gemeindeleben einzuladen. **Unser Konto ist bei der Berliner Sparkasse, IBAN DE61 1005 0000 4955 1908 00**

PS: Wir freuen uns über jeden, der freiwillig einmal im Jahr Kirchgeld zahlt, was in der Gemeinde verbleibt und unsere Arbeit erleichtert.

Gott segne Gebende, Gaben und Beschenke!

Ihre Pfarrerin Cornelia Mix

Beten in Gemeinschaft

Gott ist ein Gebet weit von uns entfernt

Diese Zeile eines Gedichts der jüdischen Lyrikerin Nelly Sachs soll uns in diesem Gebetskreis begleiten. Dabei wollen wir uns, die wir uns hier angesprochen fühlen, zu einer Gemeinschaft zusammenfinden, wo wir Gott fragen wollen, was er gerade für unsere Gemeinden bereithält. Nach dem Weg fragen, Bitten ablegen, Dank zu ihm bringen. Das alles und mehr soll Platz haben.

Angeboten wird eine Gebetsgemeinschaft vorerst einmal im Monat. Wir hoffen, dass Weiteres entsteht. Im Oktober wird sie in Wildau in der Friedenskirche, am 16. Oktober um 11 Uhr mit Frau Ulrike Merk stattfinden.

Im November wird sie in Zeuthen am 23.11. um 18.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche mit Pfarrerin Cornelia Mix und Gemeindepädagogin Corinna Huschke stattfinden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Stühle abzugeben!

Nun, da es neue Stühle im Zeuthener Gemeindesaal gibt, suchen 50 alte Stühle neue Besitzer. 10 Euro pro Stuhl, abzuholen aus der Blockhütte im Garten des Gemeindehauses der evangelischen Kirchengemeinde Zeuthen.

Ansprechpartnerin:
Sabine Kihlholz-Kirchner, 0152 32014233

Außerdem können Interessenten während der üblichen Sprechzeiten dienstags (9-11 Uhr und 15-18 Uhr) sowie donnerstags (8-14 Uhr) im Kirchenbüro anrufen.

Sitztänze mit Petra
von ruhig bis crazy
Beginn: Dienstag, 19. September 2023

Tanzen belebt die Seele.

Jeden Dienstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Kirche-Anbau
Schillerstr. 2 / Eingang Guthkestr. 15
15738 Zeuthen
pro Teilnehmer 5€

Infos unter
p.klemens@online.de 01575 01 42 050

Auch freitags von 10-11 Uhr im Gemeindesaal in Wildau

Gott und die Welt



Donnerstag, 5.10.2023, 19.30 Uhr,
Achtung! Diesmal im Gemeindehaus Eichwalde!

Prof. Dr. Rolf Wischnath

„Wie weiter im Ukraine-Krieg: Bergpredigt? Gerechter Krieg? Waffenstillstand? Verhandlungen? Frieden? – Gibt es dazu einen christlichen Standpunkt?“

Prof. Dr. Rolf Wischnath ist Theologieprofessor an der Universität Paderborn. Er war als Pfarrer tätig und von 1990 bis 2004 Mitglied der Synode der EKD und Generalsuperintendent der Ev. Kirche in Berlin-Brandenburg für das östliche und südliche Brandenburg.



Donnerstag, 9.11.2023, 19.30 Uhr,
Gemeindesaal Zeuthen

„Die Häuser sollen nicht brennen.
Paul Dessau – Lieder gegen den Krieg“

Vortrag, Dokumentation und Gespräch
mit Prof. Dr. Thomas Naumann

Kinder singen Paul Dessaus Vertonung von Bertolt Brechts „Bitten der Kinder“ um Frieden vor der nach ihm benannten Schule. Der Komponist lebte nach seiner Emigration in Zeuthen. Gezeigt werden Film- und Tondokumente aus seiner Arbeit und seinem Leben.



Sommernachtsball in Wildau

Mit dem Petticoat zurück in die 50-iger Jahre – Lebensfreude pur.

Waren Sie auch da, oder haben Sie den Sommernachtsball verpasst? Am 1. September wurde die Wildauer Friedenskirche nach umfangreichen Renovierungsarbeiten durch einen feierlichen Gottesdienst mit Pfarrerin Mix wieder eröffnet. Direkt danach ging es im Garten der Kirche mit dem „Flotten Duo“ los: Simone und Holger sangen und spielten Schlager, Oldies und Rock'n Roll-Hits aus den 50-iger Jahren. Die mitreißende Stimmung sorgte schnell für leere Stühle und eine volle Tanzfläche, und auf besonderen Wunsch wurde auch Walzer gespielt. Viele Tänzerinnen und Tänzer – gekleidet im Stil der 50-iger, besonders die Damen mit ihren farbenprächtigen Petticoatkleidern – beschenkten das Fest mit der richtigen Atmosphäre. Das Buffett mit typischen kulinarischen Köstlichkeiten dieser Epoche ließ keine Wünsche offen: Es gab

Schnittchen, Mett-Igel und Bouletten, Salate, Frankfurter Kranz und Schwarzwälder Kirschtorte und noch vieles mehr. Natürlich wurde auch Bowle angeboten und an der Cocktailbar als Highlight „Frauengold“.

Ermöglicht wurde dieses gelungene Fest durch fleißige ehrenamtliche „Bienen“, die Aufbau und Dekoration hervorragend gestaltet haben und so dafür sorgten, dass sich die Gäste in die 50-iger versetzt fühlen konnten. Es ging flott, blumig und bunt zu. Das Fest war schön und bot Raum für viele Gespräche und Kontakte, für die Entwicklung des Gemeindelebens war es sicherlich gut und wichtig. Vor allem aber war es ein würdiger Abschluss der anstrengenden Renovierungsarbeiten.

Ana Rudolphi

KIRCHGELD

Liebe Schwestern und Brüder in der Friedenskirchengemeinde, vielleicht erinnern Sie sich an unser Informationsblatt zum Kirchgeld im Mai letzten Jahres? Die positive Resonanz hat uns hoch erfreut und durchaus überrascht – viele von Ihnen haben unmittelbar darauf Kirchgeld überwiesen oder im Gemeindebüro eingezahlt. Nun möchten wir die Erinnerung daran wiederholen und unsere Bitte erneuern, bevor Ihnen zur Weihnachtszeit wieder viele Ausgaben ins Haus stehen: Ihre Kirchgeldzahlung hilft unserer Gemeinde unmittelbar und vor Ort, zum Beispiel dafür, dass wir die dringend nötige Behandlung des Kirchengestühls gegen den Holzwurm finanzieren können!

Was Sie wissen sollten: Kirchgeld wird – in Höhe von ungefähr 0,6% – für steuerfreie Einnahmen, z.B. den unversicherten Anteil der Rente, erhoben. Als Richtschnur mag Ihnen dienen, dass für je 750 € monatlicher Einkünfte 50 € Kirchgeld fällig werden – zu zahlen einmal im Jahr.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre freundliche Unterstützung!

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Wildau Gemeindeglieder, Pfarrerin Mix und der Gemeindegemeinderat laden herzlich zur **Gemeindeversammlung am 1. Oktober** nach dem Gottesdienst ein, der um **14 Uhr** beginnt.

Wir wollen auf dieser Veranstaltung über die Arbeit des GKR im letzten Jahr berichten, uns bei den vielen Helferinnen und Helfern bedanken und Aufgaben erläutern, vor denen wir in der nächsten Zeit stehen.

Gerne hören wir auch Ihre Wünsche und Erwartungen und nehmen zur finanziellen Situation Stellung.

Seien Sie herzlich willkommen!

Der Gemeindegemeinderat
und Pfarrerin Mix

Unser Konto

Evangelischer Kirchenkreisverband Süd / Evangelische Kirchengemeinde Wildau
Bank: Berliner Sparkasse
IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61
Zahlungsgrund: „Kirchengemeinde Wildau – Kirchgeld 2023“
sowie Ihr Name und ggf. die Anschrift

Alle Jahre wieder: Kantatenchor singt Weihnachtsoratorium



Weihnachtsoratorium 2011
Postkartenmotiv von S. Pfitzenreuter (†)

Es ist bereits die 41. Aufführung des Kantatenchores vom wohl berühmtesten aller Chorwerke: Traditionell am Sonnabend vor dem ersten Advent singen die Mitglieder des Kantatenchores Bachs Weihnachtsoratorium. In diesem Jahr stehen wieder die Teile 1-3 auf dem Programm. Mitwirken werden die Sopranistin Barbara Berg, Karin Lasa, Alt und Felix Schwandtke, Bass. Sein Debüt beim Kantatenchor gibt Tenor Dirk Kleinke, der Solist beim Cottbuser Staatstheater ist. Außerdem spielt das Orchester der Komischen Oper Berlin unter der Leitung von Christian Finke-Tange.

Das Konzert findet am **Samstag, den 2. Dezember 2023 um 19 Uhr in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen statt**. Eintrittskarten können wieder beim Reisebüro Steinhöfel in Zeuthen, der KOMMA-Buchhandlung in Eichwalde, dem Musikladen Brusgatis oder über www.kantatenchor-zeuthen.de erworben werden.

Kantatenchor a cappella

Anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums lädt der Kantatenchor Zeuthen herzlich zum A-cappella-Konzert am **Samstag, 14. Oktober um 19 Uhr** in die **Martin-Luther-Kirche** ein.

Die unbegleitete Chormusik, die auf altgriechische Dramen zurückgeht, ist die älteste Form des Chorgesangs. Entwickelt hat sie sich vor weit über 1000 Jahren in den Stundengebeten der vaticanischen und monastischen Tradition, wo Mönche und Nonnen Melodien zum Psalter erfanden. Zur Zeit Papst Gregor des Großen wurde bereits im 6. Jahrhundert im Petersdom chorisch gesungen. Im Lauf der Zeit wurde aus einstimmigen Gesängen eine einfache Mehrstimmigkeit, die sich in der Renaissance zu grandiosen Chorwerken für bis zu 40 Stimmen entwickelte. Die heute übliche Vierstimmigkeit aus Frauen- und Männerstimmen ist allerdings eine Entwicklung des ausgehenden 18. Jahrhunderts, wo erstmals auch Frauen in der Kirchenmusik zugelassen waren. Zuvor wurde ausschließlich von Knaben und Männern gesungen.

Das Konzert des Kantatenchores beinhaltet daher vor allem die Musik eines der bedeutendsten Chorkomponisten des 19. Jahrhunderts: Felix Mendelssohn Bartholdy hat nicht nur zwei große, an Bach angelehnte Oratorien hinterlassen, sondern auch eine Vielzahl kleinerer Kompositionen, die vor allem in England



zu den beliebtesten Chorwerken überhaupt gehören. Zu hören sein werden die Hymne „Hör mein Bitten“ und drei geistliche Gesänge für Solostimme und Chor, außerdem Duette und geistliche Lieder und auch seine weltlichen „Lieder im Freien zu singen“. Sie können aber auch Motetten der beiden Barockmeister Claudio Monteverdi und Heinrich Schütz hören. Den Abschluss bildet das berühmte „Abendlied“ von Josef Rheinberger. Als Gäste konnten Kammersängerin Christine Wolff (Sopran) und Karin Lasa (Alt) sowie die Organistin Lenka Fehli-Gajdosová gewonnen werden. Die Leitung hat Christian Finke-Tange.

Seien Sie herzlich zu diesem Konzert eingeladen, Eintrittskarten zum Preis von 12,- Euro können diesmal ausschließlich an der Abendkasse ab 18 Uhr erworben werden.

Bitte um Mithilfe!

Um die vielen Kinder aus den Kitas und Schulen zu der Christenlehregruppe „Kirchenmäuse“ nach Zeuthen zu bringen, braucht es Ihre Hilfe! Ein Jahr lang hat sich Frau Kihlholz-Kirchner dankenswerterweise zusammen mit mir um den Abholdienst gekümmert. Ab diesem Schuljahr kann sie ihre Hilfe nicht mehr jede Woche gewährleisten, daher bitte ich um Ihre Mithilfe. Um Aushilfe. Nicht jede Woche. Vielleicht im Wechsel.

Abgeholt werden mehr als acht Kinder aus Miersdorf und Zeuthen von der Grundschule am Wald. Der Gemeindebus hat eine Kapazität von nur acht Plätzen. Somit ist ein zweites Auto erforderlich. Wer kann und möchte aktiv helfen, damit die Kinder zur Christenlehre kommen können?

Abholung Donnerstag 15.00 Uhr von der Grundschule am Wald, die Kinder warten am Tor. Dann müssen die Kirchenmäuse nur noch zum Gemeindehaus nach Zeuthen gefahren werden. In 15 Minuten wäre der Abholdienst erledigt. Bitte sprechen Sie mich an, wenn Sie mithelfen wollen, damit Kinder von Jesus hören können und christliche Gemeinschaft erleben können. Vielen Dank!



**KINDER
BIBEL
WOCHE**

Die Kinderbibelwoche findet in diesem Jahr vom 23. bis 25. Oktober statt. Von 10 bis 16 Uhr wollen wir beisammen sein und miteinander Geschichten aus der Bibel erleben und entdecken.

Am Montag erfahren wir, was es heißt, wenn Gott unser Schöpfer und Töpfer ist. Wir wollen mit Ton experimentieren und etwas daraus herstellen. Am Dienstag fahren wir nach Berlin ins Jüdische Museum zur „ANOHA“-Ausstellung. Am Mittwoch wollen wir ins Theaterleben reinschnuppern: Wir werden für das Martinsfest und das Krippenspiel Kulissen entwerfen, bauen und in einzelne Figuren der Theaterstücke schauspielerisch eintauchen.

Anmeldungen bitte bei Corinna Huschke
Telefon: 0179 1007805
E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de



Familiengottesdienst am 1. Advent

Am 3. Dezember um 10.45 Uhr findet ein Familiengottesdienst mit Taufen in der Zeuthener Martin-Luther-Kirche statt. Ob groß oder klein, jung oder alt – alle sind eingeladen. Kommt, gestaltet mit, fühlt und tastet ... seid gespannt. Wir freuen uns auf euch!

Eure Corinna Huschke und Pfarrerin Cornelia Mix

Einladung zum Martinsfest

Am Martinstag, 11. November 2023 wird es wieder ein großes Martinsfest mit der Geschichte von Sankt Martin, Martinshörnchen, Umzug und Ponyreiten geben. Wir beginnen um 17 Uhr in der Friedenskirche in Wildau. Anschließend lädt die Kirchengemeinde Wildau ein, bei Stockbrot, Schmalzstullen und warmen Getränken zu bleiben und Gemeinschaft zu genießen. Auch in diesem Jahr werden wieder Lebensmittel für die Tee- und Wärmestube gesammelt. Benötigt werden dringend Nudeln, Reis, Kekse, Kartoffeln, Kaffee, Tee und viele andere haltbare Lebensmittel. Wir danken für Ihre und eure Mithilfe!

Bereits einen Tag davor, am 10.11.2023, beteiligt sich die Kirchengemeinde Wildau mit hoffentlich vielen Kindern und einem Anspiel unter meiner Leitung beim Martinsfest im A10-Center. Um 18 Uhr beginnt das Martinsfest im A10-Center mit unserem Anspiel, Eingang SportScheck, ehemals Karstadt. Danach startet der Umzug mit Musik und großem Feuer der freiwilligen Feuerwehr.

Proben zum St. Martins-Anspiel und Krippenspiel

Wir suchen Kleine und Große, Stille und Laute, Jüngere und Ältere. Wir suchen dich! Wenn du gern bei einem kleinen Theaterstück mitmachen willst, wenn du Lust hast deine Schauspielkünste auszuleben, wenn du das Wort Gottes nachspielen und nachempfinden möchtest, dann bist du hier genau richtig!

Die Proben für das Anspiel zu St. Martin beginnen nach den Herbstferien. Immer Donnerstag in Zeuthen. Die genaue Uhrzeit steht noch nicht fest. Bitte erfragen. Aufführung am 10.11. um 18 Uhr im A10-Center und am 11.11. um 17 Uhr in der Kirche in Wildau.

Für das Krippenspiel wird ab dem 16. November immer donnerstags in Zeuthen geprobt. Auch hier Uhrzeit bitte erfragen. Eingeladen sind alle Vorschüler bis zur 2./3. Klasse. Aufführung am 24.12. um 14 Uhr in der Wildauer Friedenskirche. Alle Älteren, ab der 3./4. Klasse und Jugendliche, können immer dienstags proben. Aufführung am 24.12. um 15.15 Uhr in Zeuthen.

Anmeldung bei Corinna Huschke

Adventsmarkt in Zeuthen – Familienkirche und Klangprojekt

Auch in diesem Jahr findet am 1. Adventswochenende in Zeuthen wieder ein Adventsmarkt rund um die Zeuthener Kirche statt. Die Kirchengemeinde Zeuthen wird sich wieder beteiligen und so einiges auf die Beine stellen. Dieses Jahr neu: ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Familien. Alle sind eingeladen am **Samstag, 2.12. um 17 Uhr** unsere Familienkirche im Gemeinderaum zu besuchen. Um 18.30 Uhr wird das „Klangprojekt“ in der Kirche aufgeführt. Die Jugendlichen zeigen einen Film, den sie selbst gedreht haben, u.a. mit einem Rap von O'Bros und Poetry Slam. Wir freuen uns auf euer und Ihr Kommen.

Corinna Huschke

Die ideale Kirche Gedanken einer Vierzehnjährigen

Als junge Christin werde ich in einem Land, wo christlicher Glaube eher Ausnahme als die Regel ist, oft von Freunden und Bekannten gefragt, was ich überhaupt noch in der Kirche will.

Das liegt u.a. daran, dass es in der Bibel oft abwertende Bemerkungen gegen z.B. Frauen oder queere Menschen gibt und dass leider oft schon im Namen des Glaubens Menschenleben zerstört wurden. Frauen dürfen in der katholisch christlichen Kirche immer noch nicht Priesterinnen werden. Zudem gab es schon unzählige schwere Missbräuche in der Kirche. Konversionstherapie war bis 2020 in Deutschland erlaubt und oft von religiösen Gemeinschaften getragen. Dies alles bietet Grund genug, sich von der Kirche und dem Glauben abzuwenden.

Aber Kirche ist auch Ort des Glaubens an Gott, der für mich Geborgenheit, Trost und Hoffnung bedeutet. An Gott wende ich mich, wenn es mir schlecht geht. Dies spiegelt sich in meinem Konfirmationsspruch wider: Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, dass ich gewiss nicht fallen werde.

Für meine ideale Kirche ist es wichtig, die Bibel nicht fundamentalistisch zu überanalysieren, sondern nach der wichtigsten Aussage der ganzen Bibel seinen Glauben zu leben: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“. Nur weil mir Leviticus in der Bibel vorschreibt, was ich essen darf und was nicht, was ich tragen darf und was nicht und wen ich mögen darf und wen nicht, heißt das nicht, dass Gott das so für die Menschheit will. Wir sind alle Gottes Kinder. Gott hat uns den freien Willen und ein Gehirn zum Denken gegeben. Die Bibel ist ein Leitfaden, wie Glauben gelebt werden kann. Wir sollen nicht alles gedankenlos befolgen, sondern wir sollen gerade in der Kirche offen für unsere Mitmenschen und akzeptierend sein, denn das bedeutet die Zeile „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“: Toleranz und Vergebung. Meine ideale Kirche besteht aus Gemeinschaft und Inklusion. Sie ist ein Zufluchtsort für jeden, der Trost, Hilfe oder einfach auch nur jemanden zum Reden braucht. Sie ist ein Platz für alle, egal ob jung oder alt; Frau, Mann oder ganz simpel Mensch.

Clara Meinhard



Wir laden herzlich zur nächsten Taizé-Andacht in unserer Region ein. Diese findet am 27. Oktober um 19 Uhr in der Friedenskirche Wildau statt.

Gottesdienste in Zeuthen & Wildau

Datum	Friedenskirche Wildau	Martin-Luther-Kirche Zeuthen
Sonntag, 1. Oktober 2023 17. Sonntag nach Trinitatis Erntedankfest	14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Mix, anschließend Gemeindeversammlung	10.45 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank Pfn. Mix und GP Huschke anschl. Mittagessen
Sonntag, 8. Oktober 2023 18. Sonntag nach Trinitatis	10.45 Uhr Bläsergottesdienst in Zeuthen mit Jubelkonfirmation und Vorstellung der neuen Konfirmanden mit Pfarrerin Mix anschließend Gemeindeversammlung	
Sonntag, 15. Oktober 2023 19. Sonntag nach Trinitatis	9.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Mix	10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Mix
Sonntag, 22. Oktober 2023 20. Sonntag nach Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst in Zeuthen mit Pfarrerin i. R. Wogenstein	
Sonntag, 29. Oktober 2023 21. Sonntag nach Trinitatis	9.15 Uhr Lese-Gottesdienst	10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Mix
Sonntag, 5. November 23 22. Sonntag nach Trinitatis	10.45 Uhr Gottesdienst in Zeuthen mit Pfarrerin Mix	
Samstag, 11. November 23 Martinstag	17.00 Uhr Familien-Gottesdienst in Wildau mit Pfarrerin Mix und Gemeindepädagogin Huschke	
Sonntag, 12. November 23	10.45 Uhr Gottesdienst in Zeuthen mit Pfarrerin Mix	
Sonntag, 19. November 23 Volkstrauertag	10.45 Uhr Gottesdienst in Zeuthen mit Pfarrerin Mix	
Mittwoch, 22. November 23 Buß- und Betttag	18.30 Uhr Musikalische Andacht in Zeuthen	
Sonntag, 26. November 23 Ewigkeitssonntag	9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Gedächtnis der Verstorbenen Pfarrerin Mix	10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Gedächtnis der Verstorbenen Pfarrerin Mix
Sonntag, 3. Dezember 23 1. Advent	10.45 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Mix und Gemeindepädagogin Huschke	

Termine in Zeuthen & Wildau

Zeuthen

Frauenkreis	Mittwoch, 11.10.2023, 14.30 Uhr
Gottesdienst im ASB-Seniorenheim Wilhelm-Guthke-Straße 13, Zeuthen	Donnerstag, 12.10.23, 10.30 Uhr
Geburtstagskaffeetafel in Zeuthen	Donnerstag, 12.10.23, 14.00 Uhr
Beten in Gemeinschaft mit Pfarrerin Mix & GP Corinna Huschke	Donnerstag, 23.11.23, 18.30 Uhr
Christenlehre Vorschule bis 2. Klasse	donnerstags, 15.30 – 16.30 Uhr
Christenlehre 3. bis 6. Klasse	donnerstags, 16.45 – 18.00 Uhr
Konfirmanden-Unterricht	dienstags, 16.30 – 17.15 Uhr
Vorkonfirmanden	mittwochs, 17.00 Uhr
Teamerkreis Come_to_the_Circle	ungerade Dienstage, 17–19 Uhr
Kantatenchor	montags, 19.30 Uhr,
Kirchenchor	montags, 18.45 Uhr
Singekreis „Singing for Beginners“	Donnerstag, jeweils 19.00 Uhr 05.10.2023, 19.10.2023, 02.11.2023, 16.11.2023
Kantatenchor A-cappella-Konzert	Samstag, 14.10.2023, 19 Uhr

Wildau

Taizé-Andacht	Freitag, 27.10.2023, 19 Uhr
Gottesdienst im AWO-Seniorenheim Lessingstraße 24, 15745 Wildau	Mittwoch, 08.11.2023, 15 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch, 15.11.2023, 14.30 Uhr
Beten in Gemeinschaft mit Ulrike Merk	Montag, 16.10.2023, 11 Uhr
Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel	Dienstag, 17.10.2023, 19 Uhr Dienstag, 21.11.2023, 19 Uhr
Posaunenchor mit Christian Finke-Tange NEU! Jungbläsergruppe mit Jens Jouvenal	NEU! mittwochs, 19.30 Uhr dienstags, 16 Uhr
Gemeinsames Essen für Alleinlebende Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagabend	donnerstags, 12.00 Uhr unter 033762 822572
Krabbelgruppe mit Ulrike Merk	dienstags, 10–12 Uhr (nicht in den Ferien)
Andacht für Kinder mit Ulrike Merk	montags, 15.30–17.00 Uhr (nicht in den Ferien)

Kontakte in Zeuthen & Wildau

Martin-Luther-Gemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen
Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Telefon: 033762 93313
Fax: 033762 46731

kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de
www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Sprechzeit Gemeindebüro
dienstags, 15–18 Uhr

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt der Kirchengemeinde Wildau
Kirchstraße 1, 15745 Wildau

Telefon: 03375 501104

buero@friedenskirche-wildau.de
www.friedenskirche-wildau.de

Sprechzeit Gemeindebüro
donnerstags, 11–13 Uhr

Pfarrerin Cornelia Mix
Telefon: 033762 822572
E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen
dienstags, 9–11 Uhr
Telefon 033762 93313

Sprechzeit in Wildau
donnerstags, 12–13 Uhr
Telefon 03375 501104

Kantor Christian Finke-Tange
Telefon: 03375 217638 · E-Mail: cantusfinkus@t-online.de

Bläserbeauftragter Jens Jouvenal
Telefon: 0176 23756615 · E-Mail: j.jouvenal@kk-neukoelln.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke
Telefon: 0179 1007805 · E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Offene Kirche

Unsere Kirche ist jeden Dienstag von
15–18 Uhr geöffnet: Zur Besichtigung,
zur Einkehr, zum stillen Gebet, zur Frie-
denssuche ... Bitte benutzen Sie den
Seiteneingang.

Offene Kirche

In Wildau ist die Kirche bei Bedarf
donnerstags in der Zeit von 11–13 Uhr
geöffnet. Bitte im Büro Bescheid geben.
Andere Zeiten auf Anfrage.

Innehalten unter Gottes Wort

Behüte mich wie einen Augapfel im
Auge, beschirme mich unter dem
Schatten deiner Flügel.

Psalm 17,8

Taufen | Wildau

17.09.23 Lena und Tobias Burtchen

Beerdigungen | Zeuthen

23.08.23 Heinz Blech, 89 Jahre

29.08.23 Renate Bergemann,
geb. Malzahn, 88 Jahre

Beerdigungen | Wildau

25.07.23 Helene Höhn, geb. Mey,
82 Jahre

25.08.23 Gerd Hegermann, 96 Jahre

Impressum

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Telefon: 033762 93313

Fax: 033762 46731

kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Bankverbindung

IBAN DE61 1005 0000 4955 1908 00

BIC BELADEBEXXX

Berliner Sparkasse

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Cornelia Mix

Telefon: 033762 822572

Redaktion

Cornelia Mix, Andrea Steiner,

Hans Henschel, Christine Naumann

(Layout)

